

Ständige Vorbemerkung der LB

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten folgende Regelungen:

1. Standardisierte Leistungsbeschreibung:

Dieses Leistungsverzeichnis (LV) wurde mit der Standardisierten Leistungsbeschreibung Hochbau, Version 20, 2015-05, herausgegeben vom Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft (BMFW), erstellt.

2. Unklarheiten, Widersprüche:

Bei etwaigen Unklarheiten oder Widersprüchen in den Formulierungen gilt nachstehende Reihenfolge:

1. Folgetext einer Position (vor dem zugehörigen Grundtext)
2. Positionstext (vor den Vorbemerkungen)
3. Vorbemerkungen der Unterleistungsgruppe
4. Vorbemerkungen der Leistungsgruppe
5. Vorbemerkungen der Leistungsbeschreibung

3. Material/Erzeugnis/Type/Systeme:

Bauprodukte (z.B. Baumaterialien, Bauelemente, Bausysteme) werden mit dem Begriff Material bezeichnet, für technische Geräte und Anlagen werden die Begriffe Erzeugnis/Type/Systeme verwendet.

4. Bieterangaben zu Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme:

Die in den Bieterlücken angebotenen Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme entsprechen mindestens den in der Ausschreibung bedungenen oder gewöhnlich vorausgesetzten technischen Anforderungen.

Angebote Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme gelten für den Fall des Zuschlages als Vertragsbestandteil. Änderungen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

Auf Verlangen des Auftraggebers weist der Bieter die im Leistungsverzeichnis bedungenen oder gewöhnlich vorausgesetzten technischen Anforderungen vollständig nach (Erfüllung der Mindestqualität).

5. Beispielhaft genannte Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme:

Sind im Leistungsverzeichnis zu einzelnen Positionen zusätzlich beispielhafte Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme angeführt, können in der Bieterlücke gleichwertige Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme angeboten werden. Die Kriterien der Gleichwertigkeit sind in der Position beschrieben.

Setzt der Bieter in die Bieterlücke keine Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme seiner Wahl ein, gelten die beispielhaft genannten Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme als angeboten.

6. Zulassungen:

Alle verwendeten Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme haben alle für den projektspezifischen Verwendungszweck erforderlichen Zulassungen oder CE-Kennzeichen.

7. Leistungsumfang:

Jede Bezugnahme auf bestimmte technische Spezifikationen gilt grundsätzlich mit dem Zusatz, dass auch rechtlich zugelassene gleichwertige technische Spezifikationen vom Auftraggeber anerkannt werden, sofern die Gleichwertigkeit vom Auftragnehmer nachgewiesen wird.

Alle beschriebenen Leistungen umfassen auch das Liefern der zugehörigen Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme einschließlich Abladen, Lagern und Fördern (Verträgen) bis zur Einbaustelle.

Sind für die Inbetrieb- oder Ingebrauchnahme einer erbrachten Leistung besondere Überprüfungen, Befunde, Abnahmen, Betriebsanleitungen oder Dokumentationen erforderlich, sind etwaige Kosten hierfür in die Einheitspreise einkalkuliert.

8. Nur Liefern:

Ist ausdrücklich nur das Liefern vereinbart, ist der Transport bis zur vereinbarten Abladestelle (Lieferadresse) und das Abladen in die Einheitspreise einkalkuliert.

9. Nur Verarbeiten oder Versetzen/Montieren:

Ist ausdrücklich nur das Verarbeiten oder Versetzen/Montieren von Materialien/Erzeugnissen/Typen/Systemen vereinbart, ist das Fördern (Vertragen) von der Lagerstelle oder von der Abladestelle bis zur Einbaustelle in den jeweiligen Einheitspreis der zugehörigen Verarbeitungs- oder Versetz-/Montagepositionen einkalkuliert.

10. Geschoße:

Alle Leistungen gelten ohne Unterschied der Geschoße.

Kommentar:

Leistungsumfang:

In den ÖNORMEN enthaltene Beschreibungen (z.B. über Ausführungen, Nebenleistungen, Bauhilfsmaterialien, Ausmaßfeststellung, Abrechnung) werden in den Texten des Leistungsverzeichnisses in der Regel nicht mehr angeführt.

Vorgaben zu Materialien/Erzeugnisse/Typen/Systeme:

Eine beispielhafte Vorgabe eines bestimmten Produktes, einer bestimmten Type oder eines bestimmten Systems ist nur mit dem Zusatz "oder gleichwertig" zulässig.

Herkunftskennzeichen (im Leistungsverzeichnis):

Vorbemerkungen und Positionen aus einer StLB sind ohne Angabe " ", aus einer Ergänzungs-LB mit "+" oder frei formuliert mit "Z" gekennzeichnet.

Frei formulierte Texte sind entsprechend der Form des LV zu gliedern.

Wird eine Vorbemerkung frei formuliert, werden alle hierarchisch unverändert übernommenen untergeordneten Gruppen, Vorbemerkungen und Positionen mit dem Vorbemerkungskennzeichen "V" gekennzeichnet.

Mehrfachverwendung (im Leistungsverzeichnis):

Falls es notwendig ist, eine wählbare Vorbemerkung oder Position mehrfach zu verwenden (z.B. bei unterschiedlichen Angaben zu einer Lücke: "Betrifft Position(en)" oder "Materialwahl" oder bei Verwendung von Zusammengehörigkeitsgruppen) ist zur Unterscheidung die Mehrfachverwendung anzuwenden. Dies hat mit dem Mehrfachverwendungskennzeichen gemäß ÖNORM zu erfolgen.

07

Beton- und Stahlbetonarbeiten

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen.

1. Statik:

Statische Berechnungen und Konstruktionszeichnungen werden vom Auftraggeber beigestellt.

2. Bewehrungsstahl:

Bewehrungen werden in BSt. 550 (Rippen-Stabstahl) oder M 550 (Bewehrungsmatten) ausgeführt. Die Bewehrungsstähle entsprechen den Bestimmungen der ÖNORM.

Als Standardbewehrung gelten alle Stabstahl (Stabst.)-Positionen ohne Unterschied der Durchmesser von 12 bis 30 mm und Bewehrungsmatten mit einem Flächengewicht über 3,2 kg/m².

3. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

3.1 Schalungen:

Geschalte Betonoberflächen werden gemäß Porigkeitsklasse 3P, Strukturklasse S1, Farbgleichheitsklasse F1, und einer Arbeitsfuge Klasse A1 ausgeführt.

3.2 Gerüste:

Gerüste sind für die angegebene Höhe, einschließlich erhöhtem Aufwand für den Materialtransport und sonstiger Erschwernisse, in die Einheitspreise einkalkuliert.

3.3 Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- das Verwenden eines höheren Zementanteils, eines anderen Kornaufbaus oder einer höheren Festigkeitsklasse als gefordert, aus Gründen der Fertigung oder leichterer Einbringung des Betons, nach Wahl des Auftragnehmers im Einvernehmen mit dem Auftraggeber
- Beton der Festigkeitsklassen bis C12/15 mit einer Expositionsklasse XO(A)
- Beton der Festigkeitsklassen über C12/15 mit der Expositionsklasse XC1
- Bauteile mit einer Neigung bis 3 Prozent (lot- oder waagrecht)
- Betonarbeiten bei Lufttemperaturen ab + 5 Grad C
- Schutz bei stehenden Bewehrungsteilen, den gesetzlichen Vorschriften entsprechend (bei Durchmessern bis 10 mm werden Sicherheitsleisten verwendet)
- Abstufungen bei Schalungen einschließlich etwa notwendiger statischer Berechnungen (für bewehrten oder nicht bewehrten Beton)
- das Abfasen der Kanten (z.B. bei Unterzügen, Säulen, Wänden) durch Einlegen von Dreikantleisten
- das Herstellen von Wassernasen, nach Wahl des Auftragnehmers
- die Durchdringung der Schalung (z.B. mit Fugenbändern, Bewehrung)
- das wasserdichte Verschließen der Hüllrohre, wenn wasserundurchlässigem Beton (B2 bis B7) vereinbart ist
- das Einlegen und Verankern von Installations-Einbauteilen (z.B. Dosen, Rohre) durch andere Auftragnehmer, wenn keine Behinderung des Arbeitsablaufes eintritt und die Schalung nicht beschädigt wird.

3.4 Schutzräume:

Bauteile aus Beton und etwaige Arbeitsfugen für Schutzräume werden technisch dicht hergestellt. Die Kosten dafür sind in die Einheitspreise einkalkuliert.

4. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Preise gelten ohne Unterschied der Art der Ausführung (z.B. händisch oder maschinell) und ohne Unterschied, ob Transportbeton oder auf der Baustelle hergestellter Beton verwendet wird.

4.1 Höhen:

Leistungen bei Höhen von Null bis 3,2 m (b.3,2m) einerseits und Höhen von Null bis über 3,2 m (ü.3,2m: "Ausschreiberlücke") andererseits werden in unterschiedlichen Positionen beschrieben.

Wände mit einer Höhe von Null bis über 3,2 m werden durch gedachte lotrechte seitliche Begrenzungen gegenüber etwaigen Wänden mit einer Höhe von Null bis 3,2 m, auch bei schrägem oberem Abschluss, abgegrenzt. Abgerechnet wird die Summe der Flächen von Null bis 3,2 m und die Summe der Flächen von Null bis zur angegebenen Höhe (über 3,2 m).

Gesamthöhen von lotrechten Bauteilen aus Beton werden je Geschoß von der Aufstandsfläche bis zur Oberkante des Bauteiles gemessen, jene von waagrechten Bauteilen nach der größten Unterstellungshöhe des fertigen Betonkörpers (= Untersicht), freistehende Wände bis zur Oberkante der Wand. Maßgebend ist die tatsächliche Gesamthöhe des Bauteils.

Bei Bauteilen mit schrägem oberem Abschluss oder bei schrägen Untersichten ist die größte Gesamthöhe des ganzen Bauteils maßgebend.

4.2 Stahlgewichte:

Gewichte von Distanzhaltern, Bügeln und dergleichen aus Stahl werden dem Gewicht (Abrechnungsmenge) der Bewehrungspositionen des jeweiligen Bauteiles ohne Unterschied der Art und ihres Durchmessers hinzugerechnet.

Die Abrechnung erfolgt nach Stahlauszugslisten, die vom Auftraggeber oder vom damit beauftragten Statiker so aufbereitet wurden, dass eine Zuordnung der Stahlgewichte zu den Positionen der Ausschreibung durch den Auftragnehmer eindeutig ersichtlich und diese daher in Folge für den Auftraggeber überprüfbar ist.

4.3 Bewehrungsmatten:

Bei Bewehrungen mit Matten werden Schlaufenmatten der Mengenermittlung in der Ausschreibung, der Preisermittlung in der Kalkulation und der Ausmaßfeststellung bei der Abrechnung zu Grunde gelegt.

Andere Bewehrungsmatten können nach vorheriger Zustimmung des Auftraggebers (oder des beauftragten Statikers) verwendet werden. Wegen der dadurch notwendigen größeren Überdeckung dieser Matten wird zum Ausgleich des dadurch verursachten höheren Gesamtgewichtes der Mattenbewehrung deren tatsächliches Gewicht bei der Abrechnung mit dem Faktor 0,92 multipliziert (abgemindert). Diese abgeminderte Abrechnungsmenge wird mit dem für Schlaufenmatten kalkulierten Einheitspreis abgerechnet.

4.4 Anschlussbewehrungen:

Etwaige Anschlussbewehrungen aus normalen Stabstählen oder Bewehrungsmatten, welche aus einem Bauteil für einen später anzufertigenden Teil herausragen, werden in der Position und Menge des (früher hergestellten) Bauteils erfasst.

Anschlussbewehrungen werden bei der Höhenermittlung des Bauteiles nicht berücksichtigt.

4.5 Schalungen:

Schalungen werden nach dem Ausmaß der abgewickelten, geschalteten Flächen der Betonkörper abgerechnet.

Kommentar:

Standardbewehrung:

Für alle Positionen der LB-HB kommt eine "Standardbewehrung" zur Ausführung, die eine möglichst wirtschaftliche Dimensionierung durch den Statiker annimmt (Matten sind bevorzugt auszuschreiben)

Stützen:

Im Folgenden werden Säulen und Pfeiler als Stützen bezeichnet.

Arbeiten unter +5 Grad C:

Maßnahmen bei Arbeiten unter + 5 Grad C Lufttemperatur sind in Positionen der LG 18 beschrieben.

Sägen und Bohren:

Sägen und Bohren ist in Positionen in der LG 15 beschrieben.

Besondere Eigenschaften von Beton:

- XC 2: wechselnd feuchte und trockene Umgebung (bis C 20/25)
 - B1: Wasserdruck bis 10 m (unter Frostgrenze, chem. nicht angreifendes Grundwasser) (bis C 20/25)
 - B4: Wasserdruck über 10 m (bis C 25/30)
 - B2: außen liegende Bauteile, Bauteile mit schwach lösendem Angriff (Grundwasser oder Boden) (bis C 25/30)
 - B3: annähernd waagrecht außenliegende Bauteile mit Frost-, aber ohne Tausalzbeanspruchungen (bis C 25/30)
 - B5: Taumittelhaltigen Sprühnebel ausgesetzte Bauteile (bis C 25/30)
 - B7: Taumittel direkt ausgesetzte Bauteile (bis C 20/25)
- Für stark lösenden oder treibenden Angriff sind die Umweltklassen XA 2L oder/und XA 2T oder XA3 (Hochleistungsbeton nach ÖNORM B 5017) maßgebend oder Sondermaßnahmen frei zu formulieren.*

Zementarten gemäß EN-197-1:

*Portlandzement (CEM I) Portlandkompositzemente (CEM II) Hochofenzement (CEM III)
Puzzolanzement (CEM IV) Kompositzement (CEM V)*

Etwaige Angaben nach der Bezeichnung der Zementart, beschreiben besondere Eigenschaften gemäß Tabelle 1 der EN-197-1.

Frei zu formulieren (z.B.):

- *Sonderbewehrungen (z.B. Ankerstangen, Gewindestahl, nicht rostender Stahl (NIRO), Querkraftdorne, spezielle Kragplattenanschlüsse)*
- *ein besonders hohes Ausmaß an kleinen Dimensionen anstelle von weniger größeren, wie es etwa bei besonders dünnen oder schlanken Bauteilen oder zur Erzielung einer geringeren Rissbildung nötig sein kann (z.B. mit einer projektspezifischen genauen Beschreibung)*
- *Stabstahl Durchmesser von 8 und 10 mm*
- *Stabstahl Durchmesser von 36 und 40 mm*
- *Monolithische Bodenplatten*
- *Schüttnbetonwände*
- *Gesimse*
- *Schalungen für Sonderformen (z.B. gekrümmt, bogenförmig, bei konische oder V-förmige Stützen)*

- Einlegen von Putzträger
- Einlegen von Dämmungen in Schalungen
- Bauteile aus Stahlfaserbeton
- Bauteile aus Leicht- oder Porenbeton
- Wände für Liftschächte
- Beton anderer Festigkeitsklasse (z.B. C 16/20)
- Fugenbleche
- erhöhte Anforderungen an die Oberflächenausführungen (z.B. S3), Porigkeit oder die Farbgebung (z.B. F3) bei Schalungen. Eine Beschreibung der Qualitätskriterien ist in den Normen und in den Richtlinien der österreichischen Vereinigung für Beton- und Bautechnik zu finden.
- erhöhte Anforderungen an die Ebenheit von Oberflächen
- erhöhte Anforderungen oder Oberflächenbehandlungen (z.B. für Versiegelungen und Beschichtungen)
- erhöhte Anforderungen an die Maßtoleranzen
- erhöhte Anforderungen an Zement mit erhöhtem Widerstand gegen Sulfatangriff
- Angaben (wählbare Vorbemerkungen) und Positionen gemäß Werkvertragsnorm und der ÖNORM B 2110, in Ergänzung zur standardisierten Leistungsbeschreibung
-

Literaturverzeichnis (z.B):

- Bau von Schutzräume, BMWFJ/ÖIAV
- ÖNORM B 4710-1 Beton - Festlegung, Herstellung, Verwendung und Konformitätsnachweis (Regeln zur Umsetzung der ÖNORM EN 206-1)
- ÖNORM B 2211 Beton-, Stahlbeton- und Spannbetonarbeiten - Werkvertragsnorm

07U9 + Anzahl.a.Schalung, Einbauteile (LS-Technik)

Version: 2018

Verarbeitungsrichtlinien:

Die Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers werden eingehalten.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

- 07U918 + Trennschicht zwischen Betonbauteilen (z.B. Altbau/Neubau) aus elastischen Platten aus Kork verklebt mit Mineralfaserplatten, satt gestoßen mit Korkplattenseite zum neu zu errichtetem Bauteil verlegt, Plattenstöße mit Klebeband abgedeckt, z.B. SANDWICHPLATTEN PRONOUVO 5080/MF oder Gleichwertiges.

07U918A + Trennschicht Betonbaut.Kork/Min-fas.10+10mm

Gesamtdicke 20 mm, 10 mm Korkplatte und 10 mm Glasfaserplatten, einschließlich Abdecken der Fläche mit einer Folie.

Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m² PP:

- 07U923 + Deformationslager zur Auffangung von Bewegungen bis 4 mm bei Betonplatten mit einer vertikalen Last bis 100 kN/m, infolge von Schwinden oder Temperaturveränderungen. Lager bestehend aus einem elastischen Deckblatt, weichen Nebenlastträgern und einem Kern, mittig oder einseitig angeordnet, mit dauerelastischem Verhalten, guter Alterungsbeständigkeit, guter Wärme- und Schalldämmung, auf vorhandenen ebenen Mörtelüberzug (eigene Position) lose verlegt, Oberkante des Lagers bündig mit Oberkante der Deckenschalung, die vorhandenen

Überlappungen an den Stoßstellen benützt, Eckverbindungen stumpf gestoßen und mit Klebeband überdeckt, z.B. PRONOUVO 1099 oder Gleichwertigem.

07U923A + Kork-Deformat-lag.10mm K.4cm mittig b.12,5

Gesamtdicke 10 mm, Kern 4 cm breit, mittig angeordnet, Auflagerbreite 12 oder 12,5 cm.
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m PP:

07U923B + Kork-Deformat-lag.10mm K.5cm mittig b.15

Gesamtdicke 10 mm, Kern 5 cm breit, mittig angeordnet, Auflagerbreite 15 cm.
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m PP:

07U923C + Kork-Deformat-lag.10mm K.6cm mittig -20cm

Gesamtdicke 10 mm, Kern 6 cm breit, mittig angeordnet, Auflagerbreite 17,5 bis 20 cm, abgerechnet Länge mal Breite.
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m² PP:

07U923D + Kork-Deformat-lag.10mm K.8cm mittig -32cm

Gesamtdicke 10 mm, Kern 8 cm breit, mittig angeordnet, Auflagerbreite 25 bis 32 cm, abgerechnet Länge mal Breite.
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m² PP:

07U923K + Kork-Deformat-lag.10mm K.4cm außen b.12,5

Gesamtdicke 10 mm, Kern 4 cm breit, außen angeordnet, Auflagerbreite 12 oder 12,5 cm.
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m PP:

07U923L + Kork-Deformat-lag.10mm K.5cm außen b.15

Gesamtdicke 10 mm, Kern 5 cm breit, außen angeordnet, Auflagerbreite 15 cm.
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m PP:

07U923M + Kork-Deformat-lag.10mm K.6cm außen -20cm

Gesamtdicke 10 mm, Kern 6 cm breit, außen angeordnet, Auflagerbreite 17,5 bis 20 cm, abgerechnet Länge mal Breite.

Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m² PP:

07U923N + Kork-Deformat-lag.10mm K.8cm außen -32cm

Gesamtdicke 10 mm, Kern 8 cm breit, außen angeordnet, Auflagerbreite 25 bis 32 cm, abgerechnet Länge mal Breite.

Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m² PP:

07U923U + Kork-Deformat-lag.Sonderform

Gesamtdicke:

Kernbreite:

exzentrisch angeordnet,

Lagerbreite:

Nebenlastträgerbreiten:

Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m PP:

07U924 + Deformationslager als Rundlager, zur Auffangung der Bewegungen bis 4 mm bei Betonplatten mit einer vertikalen Last bis 100 kN/m, infolge von Schwinden oder Temperaturveränderungen. Lager bestehend aus einem elastischen Deckblatt, weichen Nebenlastträgern und zentrisch angeordnetem Kern, mit dauerelastischem Verhalten, guter Alterungsbeständigkeit, guter Wärme- und Schalldämmung, auf vorhandenen ebenen Mörtelüberzug (eigene Position) lose verlegt, Oberkante des Lagers bündig mit Oberkante der Deckenschalung, die vorhandenen Überlappungen an den Stoßstellen benützt, Eckverbindungen stumpf gestoßen und mit Klebeband überdeckt, Radius und Winkel sind variabel, z.B. PRONOUVO RUNDLAGER 1099 oder Gleichwertiges.

07U924A + Deformat-lager rund 10mm K.4cm mitt.b.12,5

Gesamtdicke 10 mm, Kern 4 cm breit, mittig angeordnet, Auflagerbreite 12 oder 12,5 cm,

Innerer Radius:

Winkel:

Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 Stk PP:

07U924B + Deformat-lager rund 10mm K.5cm mitt.b.15

Gesamtdicke 10 mm, Kern 5 cm breit, mittig angeordnet, Auflagerbreite 15 cm,

Innerer Radius:

Winkel:

Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 Stk PP:

07U924C + Deformat-lager rund 10mm K.6cm mitt.-20

Gesamtdicke 10 mm, Kern 6 cm breit, mittig angeordnet, Auflagerbreite 17,5 bis 20 cm,
Innerer Radius:
Winkel:
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 Stk PP:

07U924D + Deformat-lager rund 10mm K.8cm mitt.-32

Gesamtdicke 10 mm, Kern 8 cm breit, mittig angeordnet, Auflagerbreite 25 bis 32 cm,
Innerer Radius:
Winkel:
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 Stk PP:

07U924K + Deformat-lager rund 10mm K.4cm auß.b.12,5

Gesamtdicke 10 mm, Kern 4 cm breit, außen angeordnet, Auflagerbreite 12 bis 12,5 cm,
Innerer Radius:
Winkel:
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 Stk PP:

07U924L + Deformat-lager rund 10mm K.5cm auß.b.15

Gesamtdicke 10 mm, Kern 5 cm breit, außen angeordnet, Auflagerbreite 15 cm,
Innerer Radius:
Winkel:
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 Stk PP:

07U924M + Deformat-lager rund 10mm K.6cm auß.-20

Gesamtdicke 10 mm, Kern 6 cm breit, außen angeordnet, Auflagerbreite 17,5 bis 20 cm,
Innerer Radius:
Winkel:
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 Stk PP:

07U924N + Deformat-lager rund 10mm K.8cm auß.-32

Gesamtdicke 10 mm, Kern 8 cm breit, außen angeordnet, Auflagerbreite 25 bis 32 cm,

Innerer Radius: _____

Winkel: _____

Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 Stk PP:

07U925 + Vorgefertigte Schalldämmlager für Ortbeton-Stiegenläufe bei An- und Austritt des Treppenlaufes aus flexiblen Korkstreifen auf sauberen Untergrund vor den Betonierarbeiten verlegt, senkrechte Trennlage 3 mm dick, Trittschallauflage 10 mm dick, 100 mm breit, für eine Belastung bis 15 kN/m, z.B. LS TREPPENLAGER für ORTBETON 140/100/100 oder Gleichwertiges.

07U925A + Treppen-schalld-lag.f.Ortbeton 140/100/100

Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m PP:

08

Mauerarbeiten

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen.

1. Kategorie I für tragende Wände:

Für tragende Wände werden Ziegel und Steine der Kategorie I gemäß Norm (ohne Angaben von Festigkeitsklassen) verwendet.

2. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

2.1 Anforderungen:

Alle Wände, Wandelemente und Pfeiler sind aus verputz- und einstemmafähigen Material ohne besondere Anforderungen an den Brandschutz ausgeführt.

Das Ausfachen von Stahlbetonskelettbauten wird mit den Positionen Mauerwerk abgerechnet.

2.2 Gerüste:

Gerüste sind für die angegebene Höhe, einschließlich erhöhtem Aufwand für den Materialtransport und sonstiger Erschwernisse, in die Einheitspreise einkalkuliert.

2.3 Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- waagrechte Schnitte von Ziegeln und Steinen, wenn der geplante Wandabschluss nicht mit passenden Ziegel- oder Steinformaten erreicht wird
- Ausführung von Anschlägen (z.B. Fenster und Türen) mit Formziegeln oder Formsteinen, die der Hersteller der verwendeten Ziegel- oder Steinart erzeugt
- Ausführung von Ecken oder Leibungen mit Formziegeln oder Formsteinen, die der Hersteller der verwendeten Ziegel- oder Steinart erzeugt

3. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Leistungen bei Höhen von Null bis 3,2 m (b.3,2m) einerseits und Höhen von Null bis über 3,2 m (ü.3,2m:"AL") andererseits werden in unterschiedlichen Positionen beschrieben. Maßgebend ist die tatsächliche Gesamthöhe.

Wände mit einer Höhe von Null bis über 3,2 m werden durch gedachte lotrechte seitliche Begrenzungen gegenüber etwaigen Wänden mit einer Höhe von Null bis 3,2 m, auch bei schrägem oberem Abschluss, abgegrenzt. Abgerechnet wird die Summe der Flächen von Null bis 3,2 m und die Summe der Flächen von Null bis zur angegebenen Höhe (über 3,2 m).

Gesamthöhen von lotrechten Bauteilen (Bauteilhöhen) werden je Geschoß von der Aufstandsfläche bis zur Unterkante der Rohdecke gemessen, freistehende Wände bis zur Oberkante der Wand.

Kommentar:

Materialwahl:

In den Positionen zur Material-Wahl können Angaben (z.B. über die Druckfestigkeit, die Mörtelart) gemacht werden.

Fugen:

Das Ausbilden von Bauanschlussfugen ist in der jeweiligen Leistungsgruppe beschrieben (z.B. Fenster).

Frei zu formulieren (z.B.):

- Mantelbetonwände
- Verankerungen bei Ausfachungen von Stahlbetonwänden
- Naturstein- oder Mischmauerwerk
- besondere Anforderungen an den Feuerschutz (z.B. Brandabschluss/Schachtabschluss)
- gebogener Sturz und runde oder ovale Öffnungen (ausgenommen mit Mauerwerk mit Mauerziegeln NF)
- Arbeiten bei Temperaturen unter 5 Grad Celsius (ausgenommen Mantelbeton (Az) in LG 18)
- Angaben (wählbare Vorbemerkungen) und Positionen gemäß Werkvertragsnorm und der ÖNORM B 2110, in Ergänzung zur standardisierten Leistungsbeschreibung

Literaturhinweis (z.B.):

- ÖNORM B 2206 Mauer- und Versetzarbeiten Werkvertragsnorm
- ÖNORM B 3358 Nichttragende Innenwandsysteme
- ÖNORM EN 771 Festlegungen für Mauersteine
- ÖNORM EN 998-2 Festlegungen für Mörtel im Mauerwerksbau - Mauermörtel

08U7 + Zwischenwände, Dämmstreifen (LS-Technik)

Version: 2018

Verarbeitungsrichtlinien:

Die Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers werden eingehalten.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

- 08U712 + Schalldämmung unter nicht tragenden Zwischenwänden (Zw-W.) mit elastischen Streifen, auf ebenen Untergrund (Vorarbeiten in eigener Position), satt gestoßen verlegt, Stoßstellen mit Klebeband abgedeckt, z.B. mit Streifen PRONOUVO 5086 (Farbe rot) oder Gleichwertigem.

08U712A + Korkschalld-streif.unt.Zw-W.10mm b.8cm

Streifen 10 mm dick, ohne Unterschied der Breite bis 8 cm.

Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m PP:

08U712B + Korkschalld-streif.unt.Zw-W.10mm -12,5cm

Streifen 10 mm dick, ohne Unterschied der Breite über 8 bis 12,5 cm.

Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m PP:

08U712C + Korkschalld-streif.unt.Zw-W.10mm -15cm

Streifen 10 mm dick, ohne Unterschied der Breite bis 15 cm.

Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m PP:

08U712D + Korkschalld-streif.unt.Zw-W.10mm ü.15cm

Streifen 10 mm dick, ohne Unterschied der Breite über 15 cm, abgerechnet Länge mal Breite.

Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m² PP:

- 08U712E + Korkschalld-streif.unt.Zw-W.15mm b.8cm**
Streifen 15 mm dick, ohne Unterschied der Breite bis 8 cm.
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m PP:
- 08U712F + Korkschalld-streif.unt.Zw-W.15mm -12,5cm**
Streifen 15 mm dick, ohne Unterschied der Breite über 8 bis 12,5 cm.
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m PP:
- 08U712G + Korkschalld-streif.unt.Zw-W.15mm 15cm**
Streifen 15 mm dick, ohne Unterschied der Breite 15 cm.
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m PP:
- 08U712H + Korkschalld-streif.unt.Zw-W.15mm ü.15cm**
Streifen 15 mm dick, ohne Unterschied der Breite über 15 cm, abgerechnet Länge mal Breite.
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m² PP:
- 08U713 + Körperschalldämmung unter kleinere Maschinensockel (Gebläse, Ventilatoren, Antriebsmotoren), mit einer elastischen Matte aus Kork, auf ebenen Untergrund (Vorarbeiten in eigener Position), satt gestoßen verlegt, Plattenstöße mit Klebeband abgedeckt, 25 mm dick, z.B. mit Platten PRONOUVO 5086, 25 mm dick oder Gleichwertigem.**
- 08U713A + Korkschalld-platten unt.Bet-sock.25mm 0,25N**
Druckbelastung bis 0,125 N/mm².
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m² PP:
- 08U715 + Schalldämmung (Bewegungsausgleich) auf oder unter tragende Wände (trag-W.), mit elastischen Streifen, hochbelastbar, dauerelastisch, feuchtigkeits- und formbeständig, mit geringer Stauchung, auf ebenen Untergrund (Vorarbeiten in eigener Position), satt gestoßen verlegt, Stoßstellen mit Klebeband abgedeckt (Lagerbreite ist gleich Mauerwerksbreite plus 3 cm), z.B. mit PRONOUVO 1073 oder Gleichwertigem.**
- 08U715A + Korkschalldäm.unt/auf trag-W.3,2mm b.12,5cm**
Streifen 3,2 cm dick, ohne Unterschied der Breite bis 12,5 cm.
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m² PP:

08U715B + Korkschalldäm.unt/auf trag-W.3,2mm -18cm

Streifen 3,2 cm dick, ohne Unterschied der Breite über 12,5 bis 18 cm.
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m² PP:

08U715C + Korkschalldäm.unt/auf trag-W.3,2mm -32cm

Streifen 3,2 cm dick, ohne Unterschied der Breite über 18 bis 32 cm.
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m² PP:

08U715D + Korkschalldäm.unt/auf trag-W.5mm b.12,5cm

Streifen 5 mm dick, ohne Unterschied der Breite bis 12,5 cm.
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m² PP:

08U715E + Korkschalldäm.unt/auf trag-W.5mm -18cm

Streifen 5 mm dick, ohne Unterschied der Breite über 12,5 bis 18 cm.
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m² PP:

08U715F + Korkschalldäm.unt/auf trag-W.5mm -32cm

Streifen 5 mm dick, ohne Unterschied der Breite über 18 bis 32 cm.
Angebotenes Erzeugnis:

Kommentar:

Weitere Materialdicken sind 8, 10, 15 mm und können analog den vorhandenen Positionen frei formuliert werden.

L: S: EP: 0,00 m² PP:

08U717 + Deformationslager zur Auffangung von Bewegungen bis 4 mm bei Betonplatten mit einer vertikalen Last bis 100 kN/m, infolge von Schwinden oder Temperaturveränderungen. Lager bestehend aus einem elastischen Deckblatt, weichen Nebenlastträgern und einem Kern, mittig oder einseitig angeordnet, mit dauerelastischem Verhalten, guter Alterungsbeständigkeit, guter Wärme- und Schalldämmung, auf vorhandenen ebenen Mörtelüberzug (eigene Position) lose verlegt, Oberkante des Lagers bündig mit Oberkante der Deckenschalung, die vorhandenen Überlappungen an den Stoßstellen benützt, Eckverbindungen stumpf gestoßen und mit Klebeband überdeckt, z.B. PRONOUVO 1099 oder Gleichwertigem.

08U717A + Kork-Deformat-lag.10mm K.4cm mittig b.12,5

Gesamtdicke 10 mm, Kern 4 cm breit, mittig angeordnet, Auflagerbreite 12 oder 12,5 cm.
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m PP:

08U717B + Kork-Deformat-lag.10mm K.5cm mittig b.15

Gesamtdicke 10 mm, Kern 5 cm breit, mittig angeordnet, Auflagerbreite 15 cm.
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m PP:

08U717C + Kork-Deformat-lag.10mm K.6cm mittig -20cm

Gesamtdicke 10 mm, Kern 6 cm breit, mittig angeordnet, Auflagerbreite 17,5 bis 20 cm,
abgerechnet Länge mal Breite.
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m² PP:

08U717D + Kork-Deformat-lag.10mm K.8cm mittig -32cm

Gesamtdicke 10 mm, Kern 8 cm breit, mittig angeordnet, Auflagerbreite 25 bis 32 cm,
abgerechnet Länge mal Breite.
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m² PP:

08U717K + Kork-Deformat-lag.10mm K.4cm außen b.12,5

Gesamtdicke 10 mm, Kern 4 cm breit, außen angeordnet, Auflagerbreite 12 oder 12,5 cm.
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m PP:

08U717L + Kork-Deformat-lag.10mm K.5cm außen b.15

Gesamtdicke 10 mm, Kern 5 cm breit, außen angeordnet, Auflagerbreite 15 cm.
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m PP:

08U717M + Kork-Deformat-lag.10mm K.6cm außen -20cm

Gesamtdicke 10 mm, Kern 6 cm breit, außen angeordnet, Auflagerbreite 17,5 bis 20 cm, abgerechnet Länge mal Breite.

Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m² PP:

08U717N + Kork-Deformat-lag.10mm K.8cm außen -32cm

Gesamtdicke 10 mm, Kern 8 cm breit, außen angeordnet, Auflagerbreite 25 bis 32 cm, abgerechnet Länge mal Breite.

Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m² PP:

08U717U + Kork-Deformat-lag.Sonderform

Gesamtdicke:

Kernbreite:

exzentrisch angeordnet,

Lagerbreite:

Nebenlastträgerbreiten:

Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 m PP:

08U718 + Deformationslager als Rundlager, zur Auffangung der Bewegungen bis 4 mm bei Betonplatten mit einer vertikalen Last bis 100 kN/m, infolge von Schwinden oder Temperaturveränderungen. Lager bestehend aus einem elastischen Deckblatt, weichen Nebenlastträgern und zentrisch angeordnetem Kern, mit dauerelastischem Verhalten, guter Alterungsbeständigkeit, guter Wärme- und Schalldämmung, auf vorhandenen ebenen Mörtelüberzug (eigene Position) lose verlegt, Oberkante des Lagers bündig mit Oberkante der Deckenschalung, die vorhandenen Überlappungen an den Stoßstellen benützt, Eckverbindungen stumpf gestoßen und mit Klebeband überdeckt, Radius und Winkel variabel, z.B. PRONOUVO RUNDLAGER 1099 oder Gleichwertiges.

08U718A + Deformat-lager rund 10mm K.4cm mitt.b.12,5

Gesamtdicke 10 mm, Kern 4 cm breit, mittig angeordnet, Auflagerbreite 12 oder 12,5 cm,

Innerer Radius:

Winkel:

Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 Stk PP:

08U718B + Deformat-lager rund 10mm K.5cm mitt.b.15

Gesamtdicke 10 mm, Kern 5 cm breit, mittig angeordnet, Auflagerbreite 15 cm,

Innerer Radius:

Winkel:

Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 Stk PP:

08U718C + Deformat-lager rund 10mm K.6cm mitt.-20

Gesamtdicke 10 mm, Kern 6 cm breit, mittig angeordnet, Auflagerbreite 17,5 bis 20 cm,
Innerer Radius:
Winkel:
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 Stk PP:

08U718D + Deformat-lager rund 10mm K.8cm mitt.-32

Gesamtdicke 10 mm, Kern 8 cm breit, mittig angeordnet, Auflagerbreite 25 bis 32 cm,
Innerer Radius:
Winkel:
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 Stk PP:

08U718K + Deformat-lager rund 10mm K.4cm auß.b.12,5

Gesamtdicke 10 mm, Kern 4 cm breit, außen angeordnet, Auflagerbreite 12 bis 12,5 cm,
Innerer Radius:
Winkel:
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 Stk PP:

08U718L + Deformat-lager rund 10mm K.5cm auß.b.15

Gesamtdicke 10 mm, Kern 5 cm breit, außen angeordnet, Auflagerbreite 15 cm,
Innerer Radius:
Winkel:
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 Stk PP:

08U718M + Deformat-lager rund 10mm K.6cm auß.-20

Gesamtdicke 10 mm, Kern 6 cm breit, außen angeordnet, Auflagerbreite 17,5 bis 20 cm,
Innerer Radius:
Winkel:
Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 Stk PP:

08U718N + Deformat-lager rund 10mm K.8cm auß.-32

Gesamtdicke 10 mm, Kern 8 cm breit, außen angeordnet, Auflagerbreite 25 bis 32 cm,

Innerer Radius: _____

Winkel: _____

Angebotenes Erzeugnis:

L: S: EP: 0,00 Stk PP:

08U720 + Mörtelüberzug aus Zementmörtel, zur Herstellung eines ebenen, glatten Untergrundes für ein Deformationslager.

08U720A + Zem-mörtelüberzug b.2cm dick b.30cm breit

Bis 2 cm dick und bis 30 cm breit.

L: S: EP: 0,00 m² PP:

09

Versetzarbeiten

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen.

1. Wandkonstruktion:

Auf die Erfordernisse der umgebenden Wandkonstruktion wird geachtet.

Alle Versetzarbeiten werden so durchgeführt, dass Beeinträchtigungen der Schall- und Wärmedämmung durch Beschädigungen an bestehenden Bauteilen nicht eintreten.

Auf etwaige Mängel an den umschließenden Bauteilen wird der Auftraggeber vor Ausführung der Versetzarbeiten nachweislich hingewiesen.

2. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

Folgende Leistungen sind (ergänzend zu den Nebenleistungen gemäß ÖNORM) in die Einheitspreise einkalkuliert:

- Arbeitsgerüste für die angegebene Arbeitshöhe, einschließlich erhöhtem Aufwand für den Materialtransport und sonstiger Erschwernisse
- Distanzhalter bei Zargen oder Stöcken mit Zementmörtel untermauern
- das Einlegen von mindestens 1 cm dicken Dämmstreifen zwischen Türstöcken, Zargen oder Türrahmen und der Rohdecke

3. Arbeitshöhen:

Sind keine Arbeitshöhen angegeben, gilt eine Arbeitshöhe bis 3,2 m.

Kommentar:

Fugen:

Das Ausbilden von Bauanschluss-, Acryl- oder Silikonfugen ist in der Leistungsgruppe des jeweiligen Gewerkes beschrieben (z.B. Maler, Fliesenleger, Fenster).

Unterfangungs- und Instandsetzungsarbeiten:

Unterfangungs- und sonstige Instandsetzungsarbeiten sind in der LG 14 beschrieben.

Frei zu formulieren (z.B.):

- das Befestigen von Konsolen oder sonstigen Bauteilen an Wänden
- das Entfernen der Untermauerung der Zargendistanzhalter
- Arbeitshöhen über 3,2 m (einschließlich aller Erschwernisse und Gerüste)
- Angaben (wählbare Vorbemerkungen) und Positionen gemäß Werkvertragsnorm und der ÖNORM B 2110, in Ergänzung zur standardisierten Leistungsbeschreibung.

Literaturhinweis (z.B.):

- ÖNORM B 2206 Mauer- und Versetzarbeiten Werkvertragsnorm
- ÖNORM B 5330 ff. Türen

09U9

+ Versetzarbeiten (LS-Technik)

Version: 2018

Verarbeitungsrichtlinien:

Die Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers werden eingehalten.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

- 09U941 + Trennschicht zwischen Bauwerksteilen (z.B. Altbau/Neubau) aus elastischen Platten aus Kork verklebt mit Mineralfaserplatten, satt gestoßen mit Korkplattenseite zum neu zu errichtetem Bauteil verlegt, Plattenstöße mit Klebeband abgedeckt, z.B. SANDWICHPLATTEN PRONOUVO 5080/MF oder Gleichwertiges.
- 09U941A + Trennschicht Kork/Min-fas.10+10mm**
Gesamtdicke 20 mm, 10 mm Korkplatte und 10 mm Glasfaserplatten, einschließlich Abdecken der Fläche mit einer Folie.
Angebotenes Erzeugnis:
- L: S: EP: 0,00 m² PP:
- 09U955 + Trittschalldämmlager für vorgefertigte Treppenläufe oder für sonstige Auflager von Beton-Fertigbauteilen, aus elastischem Kork, bis zu einer Druckbelastung von 0,05 N/mm² bis 1,5 N/mm², auf sauberen ebenen Untergrund verlegt, Stoßstellen mit Klebeband abgedeckt, z.B. PRONOUVO 1073 oder Gleichwertiges.
- 09U955A + Kork-Trittsch-dämm lag.5mm dick**
Dämmlager 5 mm dick, ohne Unterschied der Breite, abgerechnet Länge mal Breite.
Angebotenes Erzeugnis:
- L: S: EP: 0,00 m² PP:
- 09U955C + Kork-Trittsch-dämm lag.10mm dick**
Dämmlager 10 mm dick, ohne Unterschied der Breite, abgerechnet Länge mal Breite.
Angebotenes Erzeugnis:
- L: S: EP: 0,00 m² PP:

Schlussblatt

Bezeichnung

Gesamt

Summe LV **EUR**

Summe Aufschläge/Nachlässe **EUR**

Gesamtpreis **EUR**

zuzüglich % USt. **EUR**

Angebotspreis **EUR**

Inhaltsverzeichnis

LG	BEZEICHNUNG	Seite
	Ständige Vorbemerkung der LB	1
07	Beton- und Stahlbetonarbeiten	2
08	Mauerarbeiten	10
09	Versetzarbeiten	18
	Schlussblatt	20

Legende für Abkürzungen:

- TA: Kennzeichen „Teilangebot“
PU: Nummer Leistungsteil für Preisumrechnung
TS: Teilsummenkennzeichen (bei LV ohne Gliederung)
PZZV: Kennzeichen für Positionsart (P)
Zuordnungskennzeichen (ZZ)
Variantennummer (V)
V: Vorbemerkungskennzeichen
W: Kennzeichen „Wesentliche Position“